

Professor Dr. B. Schmeidler
Erlangen, Fichtestr. 4

156/
36. den 29. Juni 1936.

242

1. Juli 1936

S. H. Herrn Archivrat Dr. W. Engel, Berlin.

Sehr geehrter Herr Archivrat!

Für Ihren Brief vom 26. d. M. sage ich Ihnen meinen Wärmsten Dank, erst heute, da ich ein paar Tage fort war. Ich möchte nicht verfehlen, Ihnen aus Anlaß der nun nahe bevorstehenden endgültigen Erledigung meiner Angelegenheit noch einmal meinen der Sachlage entsprechenden Dank für alles zu sagen, was Sie für mich getan haben. Ich weiß sehr wohl, von welcher Bedeutung Ihr Eintreten für mich gewesen ist und daß ich die so freundliche Gestaltung meines weiteren Schicksals ganz und gar Ihnen zuzuschreiben habe. Ich sehe Ihrer in Aussicht gestellten Besprechung und Ihren Mitteilungen über Ihre Absichten bezüglich meiner weiteren Tätigkeit entgegen und werde gerne tun was immer Sie für angebracht und sachentsprechend halten werden. Wenn Sie zum Zweck dieser Besprechung nach der erfolgten Umzugsbewilligung in die Gegend kämen, sei es noch nach Erlangen, sei es nach München, so würde es mir eine Ehre und Freude sein, wenn ich Sie dabei evtl. bei mir sehen könnte und Sie meiner Frau und mir die Freude eines je nach Ihrer Zeit bemessenen Aufenthalts bei uns schenken könnten. In der zweiten Hälfte dieser Woche werde ich wahrscheinlich für ein paar Tage nach München gehen, um mich nach Wohnung umzusehen und diese Seite der Angelegenheit vorzubereiten.

Heil Hitler!

Sehr ergebener

B. Schmeidler